

AVA- Vorgaben der WSV für die Aufstellung von Leistungsverzeichnissen

In der WSV ist folgende AVA-Software per Erlass / Verfügung eingeführt:

iTWO 2016

1. Datenaustausch

Der problemlose Datenaustausch mit dieser Version ist bei Verwendung anderer Programmversionen bzw. anderer AVA-Software in jeder Projektphase immer zu garantieren.

Dafür steht grundsätzlich die Schnittstelle:

GAEB-XML 3.2, Ausgabe 2013-10

<http://www.gaeb-da-xml.de/Seiten/start.aspx>

zur Verfügung.

Zulässige Zeichen siehe Abschnitt 3 müssen auch nach GAEB XML 3.2 eingehalten werden.

Grundsätzlich ist bei Verwendung der o.g. GAEB XML- Schnittstelle die Einbindung von Bildern oder Tabellen in die Langtexte des Leistungsverzeichnisses möglich.

Hinweis:

Bei Einbindung vieler Bilder und Tabellen kann die Austauschdatei schnell zu groß werden. In diesen Fällen sollten z.B. die Bilder der Ausschreibung separat als Anlage beigefügt werden.

Hinweis zu Datenaustausch nach GAEB 90:

Wenn ein Datenaustausch nach GAEB 90 erfolgen soll (ggf. auch nachträglich, weil ein Bieter kein GAEB XML 3.2 verwenden kann) sind folgende Punkte unbedingt zu beachten:

- Es dürfen mit dem Sekretär keine Silbentrennungen, geschützte Bindestriche und Aufzählungszeichen erstellt bzw. verwendet werden.*
- Es sind keine Tabellen mit Gittern/Rahmen einzufügen.*
- Es sind keine Grafiken und Bilder direkt im LV einzufügen. Sind erläuternde Skizzen/Bilder zur Positionsbeschreibung notwendig, so sind hierfür separate Anlagen zu erstellen und es ist im LV-Text entsprechend darauf zu verweisen.*
- Bieterangaben sind nur direkt in den LV Positionen abzufragen. Es sind keine Abfragen in den Hinweistexten, Textelementen usw. erwünscht.*

Ein Nichtbeachten dieser Vorgaben kann zum Datenverlust bzw. unkorrekter Formatübergabe/ Darstellung des LV's nach GAEB 90 führen.

AVA-Vorgaben der WSV für die Aufstellung von Leistungsverzeichnissen

2. Projektschlüssel

Aufgrund zukünftiger Zentralisierungspläne (iTWO- Zentralinstallation) ist beim Anlegen von Projekten zur Vermeidung gleicher Schlüssel folgende Systematik vorzusehen:

Amtsnummer	= 3 Stellen
Org.-Einheit	= 3 Stellen (W01-Wx= FB + FG / SB1-SBx, B01-Bx Bauhof, A01-Ax Außenbezirke)
Jahr	= 2 Stellen
Leistungsart	= 1 Stelle (B=Bauleistung, L =Lieferleistung, D=Dienstleistung, F =Freib.Leistung)
Laufende Nummer	= 3 Stellen
Freie Stellen	= 1 Stelle (z.B. für Projektversionen / Index)

Beispiele :

	813	W02	20	B	003	-	=	813W0220B003
	WSA	FB W Braunschweig	2020	Bauleistung	laufende. kein Index			
	MLK/ESK				Nr.			
	813	A10	21	L	012	-	=	813A1021L012
	WSA	Abz Uelzen	2021	Lieferleistung	Nr.12	kein Index		
	MLK/ESK							
ALT	116	SB2	19	D	005	-	=	116SB219D005
	WSA HH	Sachbereich 2	2019	Dienstleistung	Nr.005	kein Index		

Die Schlüsselvergabe erfolgt durch die ausschreibende Stelle (z.B. durch die Vergabeservicestelle).

3. Leistungsverzeichnis -Struktur

Aufgrund der in der WSV einzusetzenden Mengenermittlung nach **REB-VB 23.003** (gilt für Version 1979 und 2009) und des Datenaustauschs von Aufmaßen im DA11-Format ist folgende Struktur beim LV **zwingend** einzuhalten :

Abschnitt	=	2 Stellen, numerisch
Unterabschnitt	=	2 Stellen, numerisch
Position	=	4 Stellen, numerisch
Index	=	1 Stelle, alphanumerisch
(OZ-Maske: 1122PPPI);		Beispiel: 020200501 = 02.02.0050.i

AVA-Vorgaben der WSV

für die Aufstellung von Leistungsverzeichnissen

4. Zulässige Zeichen

- Buchstaben: a bis z, A bis Z, ä, ö, ü, Ä, Ö, Ü, ß
- Ziffern: 0 bis 9
- Sonderzeichen:
 - . Punkt
 - , Komma
 - Minus, Bindestrich
 - + Plus
 - = Gleichheitszeichen
 - () runde Klammern
 - / Schrägstrich
 - ' Hochkomma
 - * Stern
 - : Doppelpunkt
 - ; Semikolon
 - <> kleiner, größer als
 - " Anführungszeichen oben

5. Mengeneinheiten

Der nachfolgende Mengeneinheitenkatalog ist zwingend einzuhalten. Er ist im Stammprojekt der WSV in dieser Form hinterlegt und beruht auf der STLK- Richtlinie. **Es dürfen keine Mengeneinheiten eigenständig ergänzt werden, die Groß-, und Kleinschreibung ist beizubehalten.**

Name	= Faktor	Bezug	LV- Mengen- Rundung	VA- Mengen- Rundung	Bezeichnung
kg	1,000	kg	3	3	Kilogramm
t	1000,000		3	3	Tonne
l	1,000		3	3	Liter
m	1,000		2	2	Meter
m2	1,000	m	2	2	Quadratmeter
m3	1,000		3	3	Kubikmeter
km	1000,000		2	2	Kilometer
ha	1,000		2	2	Hektar
h	1,000		2	2	Stunde
d	1,000		2	2	Tag
Wo	1,000		2	2	Woche
Mt	1,000		2	2	Monat
kWh	1,000		3	3	Kilowattstunde
Psch	1,000		0	0	Pauschal
St	1,000		2	2	Stück
cm2	1,000		2	2	Quadratzentimeter

AVA-Vorgaben der WSV

für die Aufstellung von Leistungsverzeichnissen

6. LV Katalogressourcen

STLK, STLK-W, STLB-Bau

Als Grundlage für die Erstellung der Positionen in Leistungsverzeichnissen dienen

- der Standardleistungskatalog für den Wasserbau STLK-W (LB 200 ff), herausgegeben vom BMVI,
- der Standardleistungskatalog für den Straßen- und Brückenbau STLK (LB 100 ff), herausgegeben von der FGSV und
- der STLB-Bau für den Hochbau herausgegeben vom DIN (Beuth-Verlag).

Für Auftragnehmer von Erstellungsleistungen von LVs können die Ressourcen über folgende Links aus dem Internet bezogen werden:

- STLK-W vom IZW der BAW
<https://izw.baw.de/wsv/planen-bauen/stlk-w-ztv-w>
- STLK Straßen- und Brückenbau von FGSV
- STLB-Bau gesamt beim Beuth-Verlag

Es sind jeweils nur die aktuell (d.h. zum geplanten Veröffentlichungszeitpunkt) gültigen Kataloge zu verwenden.

Zur Aufstellung von Positionen in Leistungsverzeichnisse sind in folgender Reihenfolge zu verwenden:

- a) STLK-W (Wasserbau)
- b) STLK (Straßen- und Brückenbau)
- c) STLB-Bau (Hochbau)
- d) Freitexte

Freitextpositionen sind nur zu verwenden, wenn weder der STLK-W, noch der STLK oder der STLB-Bau eine entsprechende Leistungspositionsbeschreibung ermöglicht.